

Nürnberg, 22. Juni 2007

Motorsport

Christian Abt beendet seine DTM-Karriere

- **Letztes DTM-Rennen am 14. Oktober in Hockenheim**
- **Entscheidung reifte im vergangenen Winter**
- **Audi Werksfahrer will weiter im Motorsport aktiv bleiben**

Christian Abt beendet am 14. Oktober mit Ablauf der Saison 2007 seine DTM-Karriere. Das teilte der Audi Werksfahrer am Freitag auf einer Pressekonferenz im Rahmen des Norisring-Rennens mit. „Die DTM ist für mich die großartigste Rennserie der Welt“, erklärte der 40-Jährige. „Deshalb habe ich mir immer vorgenommen, dann abzutreten, wenn ich noch voll im Saft bin, und nicht, wenn mich hinter meinem Rücken schon alle abschreiben. So schwer mir der Abschied auch fällt: Ich gehe mit erhobenem Kopf, stark und zufrieden, weil ich in jeder Situation meine Ziele erreicht habe. Und ich werde vor allem viele schöne Erinnerungen mitnehmen.“

AUDI AG
Kommunikation
85045 Ingolstadt
www.audi.com

Audi Motorsportchef Dr. Wolfgang Ullrich zeigte großen Respekt für die Entscheidung seines langjährigen Schützlings: „Ein solcher Schritt fällt einem Rennfahrer nicht leicht, umso bemerkenswerter ist er. Christian fährt seit 1994 Rennen mit Audi Fahrzeugen. Seitdem haben wir viele Rennwochenenden zusammen verbracht. In dieser Zeit ist er ein Freund geworden. Durch seine Ausbildung in der Technischen Entwicklung der AUDI AG und durch seine Firma war er dem Hause Audi immer besonders eng verbunden – und wird dies zweifellos auch in Zukunft bleiben. Die ganze Audi Mannschaft wird alles dafür tun, dass der Rennfahrer Christian Abt die DTM mit tollen Ergebnissen und besten Erinnerungen verlassen kann.“

Der Entschluss, seine DTM-Karriere am Ende der Saison zu beenden, reifte bei Christian Abt bereits im vergangenen Winter – und damit auch die Idee, den Entschluss bei seinem Lieblingsrennen zu verkünden. „Der Norisring war schon immer eine besondere Rennstrecke für mich, deshalb habe ich

diesen Zeitpunkt gewählt“, erklärte der Allgäuer. „Der zweite Platz auf dem Norisring im Jahr 2005 war ein besonderer Höhepunkt in meiner Karriere.“

Damals war Christian Abt mit einem Vorjahres-A4 DTM der beste Audi Fahrer. Ein weiteres Highlight war das Rennen in Zandvoort 2001, bei dem er nach einem packenden Duell mit Uwe Alzen nur knapp den Sieg verpasste.

„Ich bin seit Beginn der DTM im Jahr 2000 dabei und habe in den vergangenen acht Jahren die schönste Zeit meiner Motorsport-Karriere erlebt“, so Christian Abt, der sich dabei auch immer wieder in den Dienst seines Teams stellte. „Die ersten Siege und der Titelgewinn von Laurent Aiello waren einzigartige Momente für mich und viel wichtiger als eigene Siege. Ich weiß, welchen Anteil ich an diesen Erfolgen hatte. Genauso stolz bin ich darauf, dass ich mit Mattias (Ekström) 2004 einen weiteren Titel feiern konnte. Motorsport ist gerade in der DTM auch immer Teamwork, und genau so wird bei Audi der Mannschaftsgedanke gelebt.“

AUDI AG
Kommunikation
85045 Ingolstadt
www.audi.com

Ganz mit dem Motorsport aufhören will der Deutsche Supertourenwagen-Meister des Jahres 1999 noch nicht: „Es gibt ein paar Ideen in meinem Kopf, aber davon ist noch nichts spruchreif. Ich kann nur allen Fans sagen, dass sie mich auch weiterhin im Motorsport erleben werden.“

Für seine verbleibende Zeit in der DTM hat Christian Abt vor allem ein Ziel: „Ich werde alles dafür tun, damit Audi am Ende der Saison wieder den DTM-Champion stellt. Es wäre klasse, meinen DTM-Abschied mit der Meisterschafts-Party zu kombinieren...“

Kommunikation Motorsport
Telefon +49 (0)841 89 34200, Telefax +49 (0)841 89 38617
E-Mail motorsport-media@audi.de

Fotos, O-Töne und weitere Informationen finden Sie im Internet:
www.audi-motorsport.info (Akkreditierung nötig)

Steckbrief**Audi Werksfahrer Christian Abt (D)**

Geburtsdatum / Geburtsort	8. Mai 1967 / Kempten (D)
Wohnort	Kempten (D)
Familienstand	ledig (Lebensgefährtin Sandra), eine Tochter (Nina)
Motorsport seit	1983 (Audi Fahrer seit 1998)

Karriere

1983	1. Platz Deutsche Motocross-Meisterschaft (50 ccm-Klasse)
1986	1. Platz Deutscher OMK Motocross-Pokal (125 ccm Gruppe Süd)
1987	1. Platz Deutscher OMK Motocross-Pokal (125 ccm Gruppe Süd)
1988	1. Platz Deutscher OMK Motocross-Pokal (125 ccm Gruppe Süd)
1990	1. Platz ADAC Formel-Schule
1991	1. Platz Deutsche ADAC Formel Junior-Meisterschaft
1992	1. Platz B-Cup Deutsche Formel 3-Meisterschaft
1993	6. Platz Deutsche Formel 3-Meisterschaft, 6. Platz Formel 3-Grand-Prix Macau
1994	8. Platz Deutsche Formel 3-Meisterschaft, 8. Platz ADAC GT-Cup
1995	15. Platz Deutsche Formel 3-Meisterschaft, 15. Platz ADAC GT-Cup
1996	1. Platz Privatfahrer-Wertung Deutscher Supertourenwagen-Cup (Audi A4 quattro), 4. Platz Deutscher Supertourenwagen-Cup, 2. Platz STW Rainbow-Cup Südafrika
1997	2. Platz 24 Stunden Nürburgring, 13. Platz Deutscher Supertourenwagen-Cup (Audi A4 quattro)
1998	12. Platz Deutsche Supertourenwagen-Meisterschaft (Audi A4)
1999	1. Platz Deutsche Supertourenwagen-Meisterschaft (Audi A4 quattro), 24 Stunden Le Mans (Audi R8C), 3. Platz (Klasse) 24 Stunden Nürburgring (Audi A4 quattro)
2000	3. Platz 24 Stunden Le Mans (Audi R8), 19. Platz DTM (Abt-Audi TT-R)
2001	10. Platz DTM (Abt-Audi TT-R)
2002	7. Platz DTM (Abt-Audi TT-R)
2003	12. Platz DTM (Abt-Audi TT-R), 2. Platz 24 Stunden Nürburgring (Abt-Audi TT-R)
2004	16. Platz DTM (Audi A4 DTM)
2005	9. Platz DTM (Audi A4 DTM)
2006	13. Platz DTM (Audi A4 DTM)
2007	DTM (Audi A4 DTM)

AUDI AG
Kommunikation
85045 Ingolstadt
www.audi.com

www.christianabt.de